

NEALE DONALD WALSCH

WAS WIRKLICH WICHTIG IST

Neue Geschrnke
mit der Menschheit

LESEPROBE



Allegria

DEINE SEELE WEISS GENAU,
WAS SIE TUT

Liebe Reisegefährtin, lieber Reisegefährte: Es ist wunderbar, dass du hierhergekommen bist.

Es gibt etwas, das du wissen willst, und etwas, das du tun willst, und das Leben versteht das. Deshalb liest du dieses Buch.

Hier ist das, was du wissen willst ...

*98 Prozent der Weltbevölkerung
verbringen 98 Prozent ihrer Zeit mit
Dingen, die nicht wichtig sind.*

Auch du hast zu diesen 98 Prozent gehört. Doch das ist nun vorbei. Ab heute entscheidest du dich dafür, deine Zeit mit dem zu verbringen, Was Wirklich Wichtig Ist. Die Frage lautet: *Was ist das?*

Hier ist das, was du tun willst ...

*Deine Antwort
auf diese Frage finden.*

Das erfordert eine tiefe Selbsterforschung. Und für ein so wichtiges und bemerkenswertes Unterfangen bist du hier genau richtig. Darauf kannst du vertrauen. Wärest du nicht an der richtigen Stelle, um deine Antwort zu finden, dann wärest du nicht hier. Denke nicht, du wärest zufällig auf dieses Buch gestoßen.

Denke das nicht.

Denke: *Meine Seele weiß genau, was sie tut.*

Denke auch: *Meine Seele weiß bereits, was wirklich wichtig ist.*

Es geht also nicht darum, die Antwort zu »finden«, sondern darum, sich zu *erinnern*.



Lass uns hier beginnen.

Auf diesem Planeten ereignet sich gegenwärtig etwas sehr Ungewöhnliches. Zweifellos hast du das bereits bemerkt. Es ist möglich, dass es dadurch in deinem Leben derzeit ein Übermaß an Problemen und Disharmonie gibt. Möglicherweise geht es richtig drunter und drüber. Und vermutlich bemerkst du, dass es vielen anderen Leuten ebenso ergeht.

Eine Zeit lang hast du vielleicht gedacht, dass du dir das alles nur einbildest, dass es eine Art von Selbsttäuschung ist; dass die Dinge sich nicht wirklich verändert haben, sondern dass du einfach nur etwas müde bist, etwas überfordert, etwas übersensibel.

Doch nun, wo jeder Tag wachsende Hindernisse und Herausforderungen bringt, immer neue persönliche Themen, denen du dich stellen musst und die der Heilung bedürfen, wird offensichtlich, dass es sich nicht um eine Illusion handelt, dass du die Situation nicht übertreibst. Also fragst du dich vielleicht: »Warum geschieht das alles? Was mache ich falsch?«

Und hier ist die Antwort ...

Du machst *nichts* falsch.

UND ... es geht tatsächlich etwas sehr Ungewöhnliches in deinem Leben vor und auf dem ganzen Planeten.



Nenne es einen energetischen Wandel, nenne es einen kosmischen Zyklus, nenne es die Grunderneuerung der Menschheit oder wie immer du willst. Auf jeden Fall ist das, was sich gegenwärtig auf der Erde ereignet, sehr real, da kannst du sicher sein. Es beeinflusst das Leben der Menschen emotional, physisch und spirituell. Manche werden stärker beeinflusst als andere, aber niemand ist dagegen immun.

Diese Erfahrung ist ein weltweites Phänomen. Rede mit den Leuten. Frage sie einfach. Spreche mit Menschen, überall. Sie werden dir sagen: Ja, das Leben ist in letzter Zeit ziemlich turbulent. Mehr als sonst. Mehr als normalerweise. Und manche werden sagen, dass sie so etwas noch nie zuvor erlebt haben.

Hier besteht nun eine Gefahr, und diese Gefahr liegt nicht in dem, was geschieht, sondern darin, wie du es *deutest*. Die Gefahr besteht darin, dass du das, was geschieht, als »schlecht« beurteilst und dann mit Frustration, Angst oder gar Wut reagierst (Wut ist lautstark artikulierte Angst). Damit tust du genau das Gegenteil von dem, was gut für dich wäre und dich weiterbringen würde.

Die größte Gefahr ist, dass du wegen der Ungenauigkeit deiner Wahrnehmung die Chance deines Lebens (*buchstäblich* die Chance deines Lebens) verpasst.

Die gute Nachricht lautet, dass deine Seele alles tut, was in ihrer Macht steht, damit das nicht geschieht. Daran arbeitet sie auch gerade jetzt, *in diesem Moment*.

Und noch etwas: Glaubst du wirklich, es wäre Zufall, dass du das hier liest ...?

KANNST DU ES GLAUBEN?

Das Leben liebt dich. Auch wenn es im Moment nicht so aussehen mag und du über diese Behauptung vielleicht schallend lachst, trifft es doch zu, dass das Leben dich liebt und unterstützt. Und deshalb erhältst du *an diesem Tag vom Leben eine ganz spezielle Einladung*.

Vielleicht spürst du diese Einladung sogar – so wie du manchmal im frühmorgendlichen Schlaf spürst, dass es Zeit ist aufzuwachen.

Kennst du dieses Gefühl? Es geschieht eigentlich nichts. Kein Wecker geht. Niemand ist ins Zimmer gekommen, um dich zu wecken. Da ist nur dieses innere Wissen: *Es ist Zeit aufzuwachen*.

Es ist gut möglich, dass du in diesen Tagen eine sanfte Erregung verspürst, eine unruhige Bereitschaft, auf eine sanfte, aber beharrliche innere Stimme zu antworten, die dir immer wieder zuflüstert ...

... ES MUSS NICHT SO SEIN.



Diese innere Stimme hat recht. Dein Leben muss keine Aneinanderreihung von Sorgen und Krisen sein, sei es im finanziellen, partnerschaftlichen, gesundheitlichen oder familiären Bereich – oder in allen diesen Bereichen. Oder, an manchen Tagen, keine besondere Krise ... nur das nagende Gefühl, mit dir sei etwas *nicht in Ordnung*.

Auch muss die Welt insgesamt kein Ort ständiger Probleme und Verwerfungen sein, sei es in der Politik, der Wirtschaft oder im ökologischen Bereich, sei es in Kultur oder Religion.

Höre auf diese Stimme ...

... ES MUSS NICHT SO SEIN.

Das ist kein Wunschdenken. Es ist deine eigene Bewusstheit, die da spricht.



Was sich in deinem Leben gegenwärtig abspielt, ist, dass deine Bewusstheit wächst – und jetzt hörst du ihre Stimme.

Im strengen Sinne ist ein »Wachstum« deiner Bewusstheit nicht möglich. Deine Bewusstheit ist, was sie ist. Sie wird nicht immer größer und größer. Der Grund dafür ist, dass deine Bewusstheit in deiner Seele wohnt, und deine Seele wächst nicht, sie wird nicht »mehr« als das, was sie immer war und heute ist.

Dein *Geist* ist es, der expandiert. Zum einfacheren Verständnis könnte man sagen, dass die Bewusstheit in der Seele ihren Sitz hat, während die Aufmerksamkeit im Geist wohnt.

Um also das, was momentan in deinem Leben geschieht, mit anderen Worten zu beschreiben: Du widmest deiner Bewusstheit jetzt *größere Aufmerksamkeit*. »Bewusst« zu sein ist eine Sache, doch es ist etwas ganz anderes, dem Aufmerksamkeit zu schenken, dessen sich deine Seele bewusst ist (statt es zu ignorieren, was die meisten Menschen die meiste Zeit über tun).

Die Mischung aus beidem ist das, was Bewusstsein genannt werden kann. Wenn dein Geist deiner Seele Aufmerksamkeit schenkt und Geist und Seele also über die gleichen Informationen und Ideen verfügen und die gleiche Perspektive einnehmen, kann man sagen, dass du *völlig bewusst* bist.

In Wirklichkeit ist es also dein Bewusstsein, das expandiert, wenn dein Geist der Bewusstheit deiner Seele Aufmerksamkeit schenkt.



Hier besteht nun die Gefahr einer Fehlinterpretation: Die Ausdehnung deines Bewusstseins bringt eine *erhöhte Sensibilität in allen Lebensbereichen* mit sich. Das hat zweifellos bewirkt, dass du sämtliche *Auswirkungen* des Lebens auf dich ebenfalls viel intensiver wahrnimmst – und das könnte sich so anfühlen, als ob nun alles, was geschieht, zwischen dir und deinem inneren Frieden stünde, weil die gleichen Lebenserfahrungen, die du vor Kurzem noch locker bewältigt hast, sich jetzt wie eine Überforderung anfühlen.

Vermutlich fragst du dich, was da vor sich geht und warum es dir nicht mehr so leichtfällt, »mit den Dingen zurechtzukommen«.

Nun, das ist alles sehr einfach: Du bist nun keineswegs unfähiger geworden, sondern du bist fähiger als je zuvor. Aber du musst dich erst einmal daran gewöhnen, während das Leben von dir fordert, mehr Dingen auf mehr Arten und zu mehr Zeiten Aufmerksamkeit zu widmen.

Hinzu kommt, dass es insgesamt viel mehr Daten gibt, denen du dir bewusst werden kannst (die neuen Technologien ermöglichen heute jedem Fünfzehnjährigen Zugang zu mehr Informationen, als noch vor wenigen Jahren dem Präsidenten der Vereinigten Staaten zur Verfügung standen) – und du erkennst, welche Herausforderung das ist.

Und es macht dabei nicht halt. Überall scheinen immer mehr Strukturen zu zerfallen – von Finanzsystemen zu politischen und sozialen Systemen, ja sogar den Wettersystemen.

Da bist du also, mittendrin in einem Hurrikan: einer Verkettung expandierender Energien, gesteigerter Aufmerksamkeit und sich rapide vermehrender negativer Ereignisse, die für sehr interessante Zeiten sorgen. Gelinde gesagt, für ...

Sehr.

Interessante.

Zeiten.

Doch wie es die spirituelle Lehrerin Mary O'Malley wunderbar treffend ausdrückt: »Das, was uns im Weg steht, *ist* der Weg.«



Dass es vielen Menschen so vorkommt, als würden die Lebensereignisse sich ihnen *in den Weg stellen*, liegt daran, dass sie keine Ahnung haben, wohin ihre Reise geht. Sie wissen nicht, dass es auf dem Weg, der ihnen ursprünglich bestimmt ist, keine Hindernisse gibt.

Die Hindernisse, mit denen die Menschen sich konfrontiert sehen, wurden ihnen nicht plötzlich und erbarmungslos vom Leben in den Weg gestellt. Vielmehr ist es so, dass sie sich für *einen Weg entschieden haben, der reich an Hindernissen ist*.

Warum? Warum wählen die Leute eine Straße voller Umleitungen, Fallgruben, Schlaglöcher, Stolpersteine und, letztendlich, Sackgassen?

Das kommt daher, dass sie schlechte Wegbeschreibungen oder eine sehr schlecht gezeichnete Karte erhalten haben.

Der Weg, von dem man den Leuten gesagt hat, dass sie ihn gehen sollen, ist nicht der Weg, den zu gehen sie hergekommen sind. Und *das* ist der Grund, warum 98 Prozent der Weltbevölkerung 98 Prozent ihrer Zeit mit Dingen verbringen, die einfach nicht wichtig sind.

Wenn du *das* bei dir änderst, ändert sich dein ganzes Leben.

ES IST WICHTIG, DASS DU WEISST,
DASS DU *WEISST*, WAS DU WEISST

Du *weißt* das längst. Der tiefste Teil deines Wesens weiß längst, was dir da eben gesagt wurde. Du liest dieses Buch nicht, um etwas herauszufinden, was du nicht weißt, sondern um dich an das zu erinnern, was du bereits weißt – damit du *weißt*, dass du weißt.

»Zu wissen, dass du weißt« ist ein wichtiger Schritt hin zu einem Leben, bei dem du dich auf das konzentrierst, Was Wirklich Wichtig Ist. Möglicherweise hast du vergessen, dass du weißt, dass du weißt, aber die allererste *Erinnerung*, die dir hier präsentiert wird, korrigiert das alles. Die allererste Erinnerung ist, dass du weißt, dass du weißt. Nun *erinnerst* du dich, dass du weißt, dass du weißt – denn jetzt hast du dich »erinnert, dass du dich *erinnerst*«.

In der nachfolgenden Untersuchung werden wir dir noch viele andere gleichermaßen wichtige Erinnerungen präsentieren. Diese Erinnerungen – man kann sie auch »Seelenwissen« nennen – sind genau das, weswegen deine Seele deinen Geist hierhergeführt hat. Schenke ihnen also die gebührende Aufmerksamkeit.



Man kann gar nicht genug betonen, wie wichtig es ist »zu wissen, dass du weißt«. Wenn du dich *erinnerst*, dass du *weißt*, dass du weißt, befreit dich das augenblicklich von allen Gedanken der Hilflosigkeit, Hoffnungslosigkeit und Niedergeschlagenheit. Doch wenn du einmal *weißt*, dass du weißt, wirst du dich danach sehnen, *genau* zu wissen, was du weißt. Dein *Geist* will dann wissen, wessen sich deine *Seele* bewusst ist.

Deine größte Bewusstheit wohnt in deiner Seele, denn Bewusstheit kommt aus dem Wissen, und in deiner Seele findest du wahres Wissen.

Der Geist speichert Erfahrungen – die dann fälschlicherweise für Wissen gehalten werden.

Und jetzt fragst du dich eventuell: »Wie erlange ich *Zugang* zu all diesem Wissen, über das ich angeblich verfügen soll?«

Die Frage ist berechtigt. Eine sehr gute Frage. Und die Antwort?

Der einfachste Weg, an die Informationen heranzukommen, die du bereits über das Leben besitzt (du hast nur vergessen, dass du sie besitzt oder wie du sie dir zugänglich machen kannst), besteht darin, sie *wachzurufen*.

Seelenwissen:
*Du weißt bereits alles,
was du wissen musst,
und du weißt,
dass du weißt.*

Anders ausgedrückt: Bringe sie nach *vorn*. Hole sie an die Vorderfront deines Denkens.

Das kannst du auf zwei Arten tun.

Die eine Art besteht darin, dir das Wissen von einem Ort zu holen, der sich außerhalb von dir zu befinden scheint. Das ist das, was du jetzt in diesem Moment *scheinbar* tust.

Der zweite Weg besteht darin, die Informationen *in dir selbst* zu finden. Das ist das, was du in diesem Moment in Wirklichkeit tust.

Es sieht aus, als würdest du Ersteres tun, aber in Wirklichkeit tust du das Letztere.



Du bist eingeladen, dich selbst zu treffen und kennenzulernen – das gilt nicht nur für die Lektüre dieses Buches, sondern für dein Leben auf der Erde insgesamt. (Aber es wird in diesem Buch *passieren*, dir auf eine höchst ungewöhnliche Weise demonstriert werden.)

Zu dem, was du bereits weißt, aber manchmal vergisst, gehört auch die Erkenntnis, dass nichts *einfach so* geschieht. Es gibt keine *Zufälle*.

Weil du weißt, dass das wahr ist, kann das Auftauchen dieses Buches zu genau diesem Zeitpunkt in deinem Leben für dich wohl kaum ein Schock sein.

Natürlich ist es auch gar nicht als Schock gedacht. Vielmehr soll das Buch eine *Bestätigung* für dich sein. Und gerade heute, *an die-*

sem Tag, kannst du eine Bestätigung und Ermutigung dringend gebrauchen, weil es in deinem Leben Energien, Situationen und Umstände gibt, die dich dazu verleiten, ernsthaft *infrage zu stellen*, was du weißt – oder dein Wissen sogar völlig zu verleugnen.

Tu das nicht.

Auf keinen Fall.

Das hilft dir nicht weiter.

Dich für dein inneres Wissen zu öffnen hilft dir weiter.

Es immer mehr in deine momentane Lebenserfahrung zu integrieren, das hilft dir weiter.

Vertraue darauf, dass deine Seele weiß, was dir jetzt gerade hilft. Immer. Genau das ist der Grund, *warum* geschieht, was jetzt *gleich geschehen* wird.